

Gemeindeamt
St. Gallenkirch

St. Gallenkirch am, 20.2.1981

Ergeht an:

die Gemeindevertreter
der Gemeinde
St. Gallenkirch

Einberufung

Gem. § 35 Gemeindegesetz, wird die Gemeindevertretung
auf Mittwoch, den 25.2.1981 um 20 Uhr zur
8. Sitzung einberufen.

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung
- 2.) Genehmigung der letzten Niederschrift
- 3.) Berichte
- 4.) Aufrechterhaltung der Haftung als Bürge für ein
szt. Darlehen an die Montafoner Silvretta-Bergbahnen Ges.
- 5.) Bürgschaftsübernahme für ein Darlehen des
Verkehrsvereines Gargellen
- 6.) Erweiterung von Bauflächen im Entwurf des Flächenwidmungsplanes
- 7.) Grundverkauf an die Vorarlberger Illwerke AG.
zur Errichtung des geplanten 110/20 kV-Umspannwerkes
St. Gallenkirch-Galgenul
- 8.) Beratung und evt. Beschlußfassung zur Umbildung der
Katasterpläne bzw. Einmessung der neuen Objekte
- 9.) Ansuchen Trachtengruppe St. Gallenkirch
- 10.) Ansuchen Langlaufclub Gargellen
- 11.) Allfälliges

Um pünktliches Erscheinen wird ersucht.

[Unterschrift des Bürgermeisters]

Gemeinde St. Gallenkirch

Niederschrift

über die am Mittwoch, den 25.2.1981 um 20 Uhr im Gemeindeamt
St. Gallenkirch, unter dem Vorsitz von Bgm. Wachter, stattgefundene

8. Sitzung

der Gemeindevertretung St. Gallenkirch.

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2.) Genehmigung der letzten Niederschrift
- 3.) Berichte des Bürgermeisters
- 4.) Beschluß - Aufrechterhaltung der Bürgerschaft für ein
szt. Darlehen an die Montafoner Silvretta Bergbahnen
Ges.m.b.H.
- 5.) Bürgschaftsübernahme für ein Darlehen des Verkehrsvereines
Gargellen
- 6.) Erweiterung von Bauflächen im Entwurf des Flächen-
widmungsplanes
- 7.) Grundverkauf an die VlbG. Illwerke AG. zur Errichtung
des geplanten 110/20 kV-Umspannwerkes St. Gllk.-Galgenul
- 8.) Beratung und evt. Beschlußfassung zur Einmessung der
neuen Objekte anlässlich der Umbildung der Katasterpläne
- 9.) Ansuchen Trachtengruppe St. Gallenkirch
- 10.) Ansuchen Langlaufclub Gargellen
- 11.) Festsetzung der Wasseranschlußgebühr für das
Wohn und Geschäftshaus Kessler
- 12.) Antrag - Errichtung von Parkplätzen im Ortskern

13.) Allfälliges

Die Tagesordnung wurde gem. § 36 Abs.3 GG um die Punkte 11 und 12 erweitert.

Die Einladung und Tagesordnung zur Sitzung wurde an sämtliche Gemeindevertreter ordnungsgemäß zugestellt.

Anwesend: Bgm. Wachter als Vorsitzender;
und als Schriftführer Gde.Bed. Josef Zugg.

Abwesend: GR Herbert Tschofen entschuldigt.

- 2 -

Erledigung:

zu Pkt. 1.)

Der Vorsitzende eröffnet um 20 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

zu Pkt. 2.)

Die Niederschrift der letzten Gemeindevertreter-Sitzung vom 29. 12. 1980 wird für genehmigt erklärt.

zu Pkt. 3.)

a) Der Gemeindearbeiter Kilian Schapler ist mit Erreichung des Pensionsalters am 31. 12. 1980 aus dem Dienstverhältnis ausgeschieden.

Ihm wird der Dank der Gemeinde ausgesprochen.

b) Der Gemeindevoranschlag 1981 wurde lt. Schreiben vom 16. 2.81 aufsichtsbehördlich genehmigt.

c) Aufgrund einer Eingabe, wonach in der Angelegenheit B 188, sichere Zufahrt und Salzstreuung, Aktivitäten gefordert wurden, gibt der Bürgermeister über bisherige Maßnahmen Aufklärung.

Zum Thema, Neutrassierung der B 188, entwickelt sich eine z.T. heftige Diskussion wobei auch kürzlich erschienene Zeitungsartikel erwähnt bzw. Standpunkte kritisiert werden.

d) Das Jagdgebiet Stock III wurde in freier Vereinbarung an die bisherige Pächterin Frau Senta Herrmann, Vaduz, für die Dauer einer weiteren Periode verpachtet.

Der Pachtschilling sowie die vereinbarten Sonderbedingungen zur Berücksichtigung der Jagdinteressen der Einheimischen, werden zur Kenntnis gebracht.

e) Die Verhandlung zur Erteilung der Baugenehmigung für die Valiserabahn ist auf Dienstag, 10. März 1981 angeordnet.

zu Pkt. 4.)

Durch die Gründung der neuen Silvretta Nova Bergbahn Ges.m.b.H. & Co., KG., Gaschurn, ist auch ein Schuldnerwechsel für ein sz. Darlehen (30399511) von der Hypo Bank, für das die Gemeinde zusammen mit der Gemeinde Gaschurn die Haftung als Bürge übernommen hat, eingetreten.

Die Gemeindevertretung nimmt dies zur Kenntnis und beschließt einstimmig die Aufrechterhaltung dieser Bürgschaft.

zu Pkt. 5.)

Um die von der Gemeinde finanzierten Verkehrsamtsträumlichkeiten im Hause Valisera Gargellen, Top 72, lastenfrei übernehmen zu können, wird die Bürgschaft für ein Darlehen des Verkehrsvereines Gargellen bei der Hypo Bank in der Höhe von derzeit S 425. 253, - übernommen. (einstimmiger Beschluß)

zu Pkt. 6.)

Nachdem das Genehmigungsverfahren für den Flächenwidmungsplan durch die Landesregierung immer noch nicht abgeschlossen ist, stimmt die Gemeindevertretung einheitlich folgenden Anträgen auf Erweiterung von Bauflächen zu:

Teilflächen der Gp. 1601, 1602 und 1603 (Erich Zint St. Gllk.230);
Teilfläche aus der Gp. 688/1 (Helma Kasper, Gortipohl 73);
die ges. Gp. 1911 (Elisabeth Natter, St. Gallenkirch 11) und für
das Anwesen, St. Gallenkirch 37 (Viktor Mathies) ein roter Punkt.
Entsprechende Pläne werden zu den Akten genommen.

zu Pkt. 7.)

Mit einst. Beschluß stimmt die Gemeindevertretung dem Grundverkauf
zur Errichtung eines geplanten 110/20 kV Umspannwerkes durch die
Vlbg. Illwerke zu. Das Bauareal befindet sich im Schwimmbadbereich,
der Preis beträgt S 50, -- pro m2.

zu Pkt. 8.)

Im Zuge der Umbildung der Katasterpläne auf den Maßstab 1: 1000
wurde festgestellt, daß im Gemeindebereich über 170 Objekte nicht
eingemessen sind. Die Gemeindevertretung prüft ein Angebot und
vergift den diesbez. Auftrag an das Büro Dobler, in Bludenz, zu
den Anbotsbedingungen.

zu Pkt. 9.)

Ein Ansuchen der Trachtengruppe St. Gallenkirch wird einstimmig
positiv erledigt. Zur Abdeckung versch. Verbindlichkeiten, die
durch den Lokalausbau entstanden sind, werden S 50.000, - gewährt.

zu Pkt. 10.)

Aus versch. Gründen wird ein Ansuchen des Langlaufclubs Gargellen,
einstimmig zurückgestellt. U.a. befindet sich die geplante Loipe
z.T in lawinengefährdetem Gebiet.

zu Pkt. 11.)

Die Wasseranschlußgebühr für das geplante Wohn- und Geschäftshaus
Kessler wird im Verhältnis gleich wie beim Gemeindezentrum, Beschl.
v. 27.7.1977, errechnet und mit S 190.710, - einst. festgesetzt.

zu Pkt. 12.)

Das bestehende Parkplatzproblem im Zentrumsbereich wird kurz diskutiert
und zur weiteren Beratung und Prüfung von Möglichkeiten
dem Ausschuß zugewiesen.

zu Pkt. 13.)

a) Es wird ein Schreiben der Landesregierung betreffend der Gehsteigerstellung zur Kenntnis gebracht.

b) Auf ein Prospekt der Silvretta Nova Bergbahn Ges. wird hingewiesen und massiv gefordert bei Werbemaßnahmen auch Ort und Name "St. Gallenkirch" aufscheinen zu lassen. Dasselbe wird für die Schneeberichte in Funk und Presse gefordert.

c) Weiters werden folgende Anregungen und Anfragen gestellt:
Einstellen von Gemeindearbeitern; - Naßräume in der Volksschule;
- Erstellung von Forstwege durch den Stand; - Erweiterung des Löschwassernetzes um einen Hydranten.

Ende der Sitzung um 23.00 Uhr, Tag der Kundmachung 27.2. 1981

[Unterschrift des Schriftführers und des Vorsitzenden]